

" Klänge" - Lyrik - Bild - Klang □ Wassily Kandinsky

Wassily Kandinsky verknüpfte sein Interesse an Kunst - Lyrik- Bildern- Klängen durch seine synästhetische Sensibilität. Die Verknüpfung der Kunstformen, das Interesse an Kunst, Dichtung mit musikalischen Elementen inspirierte uns zu diesem Thema.

"Ich wollte nichts als Klänge bilden. Sie bildeten sich aber von selbst. Das ist die Bezeichnung des Inhalts, des Inneren. Es ist der Grund, der Boden, auf welchem allerhand, teils von selbst, teils dank der Hand des berechnenden Gärtners wuchs...."

Projektziel: □

Eine Art musikalisches, lyrisches und bildnerisches Album soll entstehen. Eine Performance mit Musik - Bildern - Texten - Tanz - Geschichten - Klängen - Töne und Visionen soll dabei entstehen.

Es soll die Möglichkeit zeigen, wie mit einem gemeinsamen Thema mit allen SuS altersgemischt vernetzt und kooperativ gearbeitet werden kann. Handelndes fächerübergreifendes Lernen mit allen Sinnen soll ja bekanntlich auch Spass machen. Bei diesem Vorhaben sollen die SuS auch lernen die Planung und Realisierung der "Vernissage" in die eigenen Hand zu nehmen.

Vernetzte Fächer zum gleichen Thema

- Integrierter Musikunterricht
- Bildnerisches Gestalten - Kunst
- Deutsch - Texte schaffen
- Bewegung - Tanz - Rhythmik
- Englisch
- Mathematik - Planung Vernissage

1. Bildnerisches Gestalten

"Schmerzlos können die Farben von ihren Gegenständen getrennt werden, lebendig liegen sie auf unserer Hand und stecken durch ihr Pulsieren den lebhafteren Seelenimpuls an."

Aus: W. Kandinsky, Über die Mauer, 1914

"Auf dem blauen Grund, der ungleichmäßig gelblich umfasst ist, bildet sich in der Mitte ein rotes Pünktchen. Weiße Fäden ziehen sich aus den Ecken heraus in diesem Pünktchen zusammen. Ein grellgrünes Oval läuft in alle Richtungen auf dem blauen Grund hin und her. Nur kann es das rote Pünktchen nicht erreichen: es kommt ganz in die Nähe - je näher, desto mehr muss es sich anstrengen - prallt aber sofort wieder zurück. Es rollt dann fast entsetzt über den blauen Grund. Die weißen Fädchen zitterten und müssen manche wieder in die Ecken flüchten. Bis wieder neue Kräfte sich in ihnen bilden, dann kommen sie allmählich wieder zum roten Pünktchen. Und jedes Mal erzittert das Pünktchen in diesen Fällen, wird größer und wieder kleiner (.....)

Wassily Kandinsky revolutionierte die Kunst des 20. Jahrhunderts, als er zu einer neuen, gegenstandsfreien Bildsprache fand. Wassily Kandinsky ist uns heute hauptsächlich als Maler bekannt. Er gilt als Begründer der abstrakten Malerei. Wassily Kandinskys abstrakte Darstellungen sind von einer einzigartigen Bewegtheit und Tiefendimension gekennzeichnet.

Die SuS versuchten nachdem sie die Grundflächen gemalt hatten, die Farben und ihre dazugehörigen Formen zusammen mit einem Partner regelrecht zum Leben zu erwecken.

{yoogallery src=[/images/stories/bg_kandinsky1] title=[Bildnerisches Gestalten Kandinsky]}

2. Integrierter Musikunterricht: Farben- Klänge- Töne

Im Musikunterricht entstehen Klangeschichten, Klänge, Töne, Rhythmen

"Ich wollte nichts als Klänge bilden. Sie bildeten sich aber von selbst. Das ist die Bezeichnung des Inhalts, des Inneren. Es ist der Grund, der Boden, auf welchem allerhand, teils von selbst, teils dank der Hand des berechnenden Gärtners wuchs...."

{yoogallery src=[/images/stories/kandmusikimpro1] title=[Kandinsky-Musikimprovisation]
load_lightbox=[1] }

{flv}kand1{/flv}

{flv}kand2{/flv}

3. Deutsch: Texte schaffen: Farben - Wortschatz - Texte - Gedichte

Im Deutsch spielen wir mit Wörtern- Farben- Textsorten. So entstehen im altersdurchmischten Unterricht verschieden Texte.

Die von ihm verfaßten Prosagedichte in "Klänge" zeigen eine betont schlichte Sprache. Die Gedichte beziehen sich auf Momente des Sehens und der Wahrnehmung genauer Details oder sie haben einen rein sprachlichen bzw. durch Wiederholungen speziell lautmalerischen Charakter, die einen "inneren Klang" hervorrufen sollen. In diesen Gedichten tauchen Wortfolgen und Satzfolgen auf, die sich hervorragend eignen mit der Sprache und dem Rhythmus der Wörter zu spielen.

Sie SuS der Mischklasse sammelten zuerst Wörter zu den Grundfarben (rot, blau, grün usw.) In kooperativen Schritten (Eigene Denkarbeit- Austausch - Präsentieren) sammelten die SuS viele Nomen, Verben und Adjektive.

Wörter sammeln:

{yoogallery src=[/images/stories/kand_wortschatz] title=[Wortschatz sammeln Kandinsky]}

[Hier der Link zu den schönen Prosagedichten](#)

Ist-es-wahr-Geschichten:

Als erstes entsanden in den Lerngruppen " Ist-es-wahr-Geschichten" . Die Idee habe ich von den Gebirgspoeten abgekupfert.

{yoogallery src=[/images/stories/kand_ischeswahr] title=[Ist-es-wahr-Geschichte Kandinsky]}

Elfchen:

Danach entstanden auch einige " Elfchen" . Die einfache formelle Struktur dieser Gedichte bringt den SuS schnelle Erfolgserlebnisse.

{yoogallery src=[/images/stories/kand_elfchen] title=[Farbelfchen Kandinsky]}

4. Organisation und Gestaltung einer Präsentation:

Im Vordergrund steht die Auseinandersetzung mit dem Thema: "Wassily Kandinsky" Die Schüler stellen sich den Anforderungen und Problemstellungen. Demokratische Entscheidungen müssen getroffen werden. Durch die Verfolgung gemeinsamer Ziele und wichtiger Aufgaben findet ein intensiver Austausch statt.

H:Schule 2011Kandinsky Filme